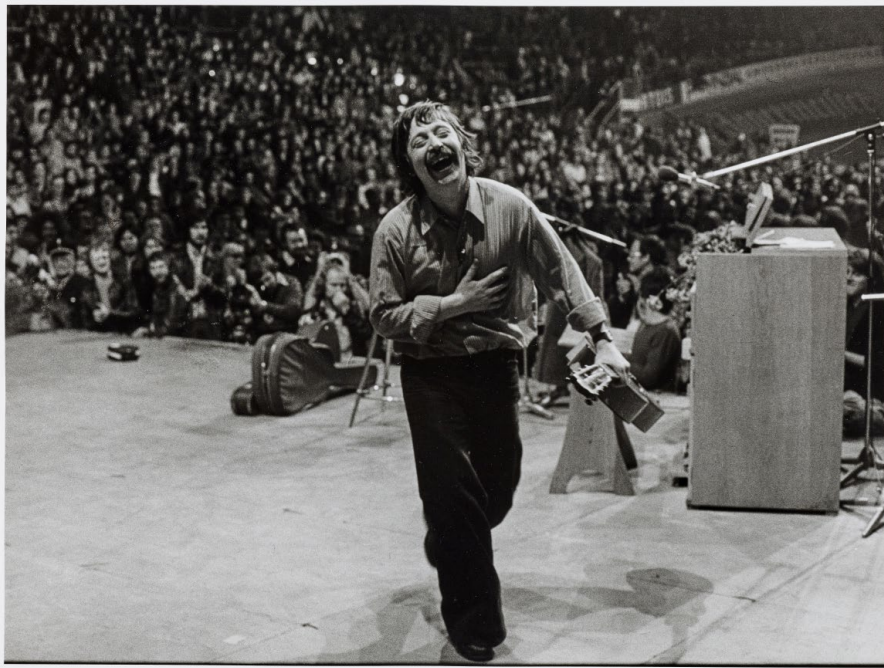


Presseinformation
26. September 2023



Tag der Deutschen Einheit im Deutschen Historischen Museum

Kostenlose Themenführungen durch die aktuellen Ausstellungen am 3. Oktober



Wolf Biermann beim Konzert in der Sporthalle Köln, 13.11.1976, Foto Barbara Klemm_FAZ
(c) Frankfurter Allgemeine Zeitung GmbH

Deutsches Historisches Museum

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Daniela Lange
Unter den Linden 2
10117 Berlin

T +49 30 20304-152
presse@dhm.de

www.dhm.de

Das Deutsche Historische Museum lädt am **Dienstag, den 3. Oktober 2023** anlässlich des Tags der Deutschen Einheit zu einem **kostenfreien Führungsprogramm** durch die aktuellen Wechselausstellungen **„Roads not Taken. Oder: Es hätte auch anders kommen können“** (noch bis **24.11.24**) und **„Wolf Biermann. Ein Lyriker und Liedermacher in Deutschland“** (noch bis **14.1.24**) ein.

Die **deutsch- und englischsprachigen Kurzführungen durch „Roads not Taken“** widmen sich drei historischen Wendepunkten, an denen sich die deutsche Frage stellte: „Wo ist des Deutschen Vaterland?“ Die Frage des Schriftstellers Ernst Moritz Arndt beschäftigte ganze Generationen. Im geteilten Nachkriegsdeutschland sprach ein Staat dem anderen die Existenzberechtigung ab. Im deutschen Krieg von 1866 rangen Preußen und Österreich um die Führungsmacht. Das erste nationale Parlament tagte 1848 in der Frankfurter Paulskirche und suchte 12 Monate lang nach einer Antwort.

Die **60-minütige Führung „Angekommen? Wolf Biermann und die BRD“** gibt anhand der Biografie des Liedermachers einen Einblick in die Bürgerrechtsbewegung der DDR und in die Anfangsjahre des vereinten Deutschlands. Bei seinem Konzert in Köln sang Wolf Biermann 1976: „Die BRD braucht eine KP“. Trotz seiner kommunistisch-sozialistischen Überzeugung wurde Biermann in der Folge gegen seinen Willen aus der DDR ausgebürgert. Erst im Dezember 1989 gab er wieder ein Konzert in Leipzig. Mit der Vereinigung der beiden deutschen Staaten 1990 wurden die DDR und ihre politischen Institutionen nach und nach aufgelöst. Für Biermann begann die Auseinandersetzung mit seiner Stasi-Akte. Dennoch lösten die Auflösung der DDR und die Einführung eines Feiertags am 3. Oktober bei Biermann ambivalente Gefühle aus. So schreibt er in seiner Autobiografie: „... mit gemischten Gefühlen in den 3. Oktober hinein“.

Kostenfreie Führungen am 3. Oktober 2023:

11 Uhr | 13 Uhr | 15 Uhr | 16:30 Uhr

Die deutsche Frage – Kurzführung zum Tag der Deutschen Einheit (ca. 30 Min.)

12 Uhr | 14 Uhr

30 minute guided tour – „The german question“

12 Uhr | 14 Uhr | 16 Uhr

Angekommen? Wolf Biermann und die BRD (ca. 60 Min.)

Eintritt:

Einzelticket: 7 € | ermäßigt 3,50 € | bis 18 Jahre frei

Kombiticket (alle Ausstellungen): 10 € | ermäßigt 5 € | bis 18 Jahre frei

Die Teilnahme an den Themenführungen ist am 3.10.2023 kostenfrei.

Bereits am **Sonntag, den 1. Oktober 2023** beteiligt sich das Deutsche Historische Museum bei freiem Eintritt wieder mit einem ganztägigen Führungsprogramm durch beide Wechsausstellungen am **Berliner Museumssonntag**. Alle **Führungstermine** finden Sie auf der [DHM-Website](#).